

Pressemitteilung

Text und Bilder online
unter www.mpr-frankfurt.de/academy

Interdisziplinäres Fernstudium Umweltwissenschaften »infernum«

Akkreditierter Studiengang für Umweltwissenschaften feiert 10jähriges Jubiläum

»infernum«-Tag am 30. Oktober 2010 zum Thema Wasser - eine Lebensgrundlage

Über hundert Master-Absolventinnen und -absolventen, aktuell rund 550 Studierende und eine sprunghaft ansteigende Zahl von Neueinschreibungen seit einem Jahr – das sind die Eckdaten zum 10jährigen Jubiläum des interdisziplinären Fernstudiums Umweltwissenschaften, kurz »infernum«. Das Jubiläum wird im Rahmen des diesjährigen »infernum«-Tages am 30. Oktober 2010 in Hagen gefeiert, die Teilnahme daran ist kostenlos, Anmeldung über die Website www.umweltwissenschaften.de. Schwerpunktthema des »infernum«-Tages ist diesmal »Wasser – eine Lebensgrundlage«.

Zu den Festrednern zählen in diesem Jahr unter anderen Ingrid Gerard, Projektleiterin Verfahrenstechnik Abwasser der Gelsenwasser AG und Dr. Uschi Eid, stellvertretende Vorsitzende des Beraterkreises für Wasser und sanitäre Grundversorgung des UNO-Generalsekretärs UNSGAB. Der alljährliche »infernum«-Tag bringt Absolventinnen und Absolventen, Studierende, Dozentinnen und Dozenten sowie Kooperationspartner und Interessierte zusammen.

Der Studiengang »infernum« ist im November 2000 mit 43 Studierenden gestartet. Seitdem ist die Zahl der Neuanmeldungen pro Semester kontinuierlich gestiegen, im Jahr 2009

sprunghaft auf über 130. Veranstalter und Träger sind gemeinsam das Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT in Oberhausen und die Fern-Universität in Hagen. Seit 2006 gehört »infernum« zu den acht Studiengängen im Portfolio der Fraunhofer Academy, welche die Weiterbildungsangebote der Fraunhofer-Gesellschaft bündelt.

»Mit diesem Studienprogramm treffen das Fraunhofer UMSICHT und die FernUniversität in Hagen offensichtlich bei Studierenden und Unternehmen ins Schwarze«, resümiert Anja Gerstenmeier, Leiterin Weiterbildung beim Fraunhofer-Institut UMSICHT. Das Programm umfasst derzeit 26 Lehrmodule aus mehr als zehn unterschiedlichen umweltwissenschaftlichen Disziplinen. Aktuell sind auch Studierende beispielsweise aus der Schweiz, Österreich, den USA, China, Australien, Iran, Südafrika und Frankreich eingeschrieben.

Die Studierenden absolvieren »infernum« mit den Zielen, sich beruflich zu verändern, den Schritt in die Selbstständigkeit vorzubereiten, sich für einen Aufstieg im Unternehmen zu qualifizieren oder den eigenen Horizont aus persönlichem Interesse zu erweitern. Ingenieure und Naturwissenschaftler studieren »infernum« ebenso wie z. B. Volks- und Betriebswirte, Mediziner, Juristen, Theologen und Pädagogen.

Das Besondere an »infernum« liegt in der Interdisziplinarität und Fächervielfalt des Curriculums mit Wahlmöglichkeiten bei den Studienschwerpunkten sowie in der flexiblen Studienstruktur und -organisation, die speziell auf Berufstätige zugeschnitten ist. Die Einschreibung und Modulbelegung ist jederzeit möglich, Gebühren werden nur für belegte Lehrmodule fällig, Präsenzseminare finden am Wochenende statt. Neben dem Abschluss zum »Master of Science« in vier Semestern können die Studierenden das universitäre Zeugnis zum Umweltmanager erlangen oder zunächst auch mit einzelnen Modulen einsteigen. Für den »Master of Science« müssen rund 5000 € zuzüglich Semester- und Prüfungsgebühren einkalkuliert werden.

Im Hinblick auf Interdisziplinarität, Fächervielfalt und Flexibilität hebt sich infernum deutlich von anderen Weiterbildungsangeboten im Umweltbereich ab. »Wir hören häufig von unseren Studierenden, dass infernum genau die Interdisziplinarität bietet, nach der sie lange gesucht haben«, so Dr. Roman Götter, Geschäftsführer der Fraunhofer Academy.

International renommierte Dozentinnen und Dozenten stellen die Vermittlung des aktuellen Kenntnisstands auf dem Gebiet der Umweltwissenschaften sicher. Neueste Erkenntnisse aus der Fraunhofer-Forschung fließen unmittelbar in

die Lehrinhalte mit ein. Als weiteres Qualitätskriterium ist der Studiengang von der Agentur AQAS im Jahr 2003 als Masterstudiengang akkreditiert und 2009 erfolgreich bestätigt worden.

Weitere Informationen unter www.academy.fraunhofer.de.

Kontakt:

Anja Gerstenmeier
Leiterin Weiterbildung
Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits-
und Energietechnik UMSICHT
Osterfelder Str. 3, 46047 Oberhausen
Tel.: 02 08 / 85 98-11 11
E-Mail: anja.gerstenmeier@umsicht.fraunhofer.de

Veröffentlichung frei, Beleg erbeten - Bildmaterial und Presstext mit weiterführenden Links bei www.mpr-frankfurt.de/academy oder auf Anfrage, s. Antwortabschnitt unten.

**Antwortabschnitt per E-Mail presse@mpr-frankfurt.de, Fax 069 71 03 43 46
Tel. 069 71 03 43 45 oder Post an:**

mpr
marketing public relations promotion
Bockenheimer Landstr. 17-19
60325 Frankfurt am Main

Interdisziplinäres Fernstudium Umweltwissenschaften »infernum«

- () Bitte schicken Sie mir den Presstext per E-Mail an:
- () Bitte schicken Sie mir Bildmaterial per E-Mail an:
- () Bitte nehmen Sie mich in den Presseverteiler für die Fraunhofer Academy auf.

Absender:

infernum.101013